

Generalversammlung 2020

Die im Mai nicht durchgeführte Generalversammlung der EBG findet am 24. November 2020 statt, vorausgesetzt die aktuelle Lage aufgrund der Corona-Pandemie lässt eine Versammlung zu.

Bitte reservieren Sie sich das Veranstaltungsdatum der Generalversammlung schon jetzt. Weitere Informationen finden Sie unter www.geissenstein-ebg.ch/gv-2020. Der Versammlungs-ort ist noch nicht definitiv geklärt. Es könnte sein, dass wir die GV in einer der Allmendhallen von Luzern durchführen werden, dort ist bei weitem mehr Platz als im Saal des Rodteggheims.

Die Unterlagen mit Traktandenliste werden termingerecht verschickt und auf dem Web publiziert. Wir hoffen, dass diese Generalversammlung mit Präsenz der Mitglieder durchgeführt werden kann. Falls dies aufgrund der Corona-Situation nicht möglich ist, überlegen wir uns, eine schriftliche Versammlung durchzuführen, was mindestens den Zahlenteil im Geschäftsbericht betrifft. Der Aufsichtsrat hat klar die Haltung, eine GV, wenn immer wie möglich, mit den Genossenschafterinnen und Genossenschafter vor Ort durchzuführen.

Runder Tisch

Veränderungen bringen Fragen/Kritik und auch Unsicherheiten mit sich. Der Aufsichtsrat möchte sich im direkten Gespräch mit interessierten Genossenschafter und Genossenschafterinnen austauschen.

Am 25. August 2020 wird der erste «Runde Tisch» durchgeführt. Für diesen wurde bereits im letzten Newsletter anfangs Juli eingeladen. Damit die Corona-bedingten Hygienemassnahmen eingehalten werden können, ist die Platzzahl beschränkt. Die ersten 30 Anmeldungen können berücksichtigt werden. Im Moment hat es noch Plätze frei. Ein zweiter «Runder Tisch» ist für den 27. Oktober 2020 vorgesehen, falls der Anlass auf grosses Interesse stösst.

Weitere Details sowie die Anmeldung zum Anlass finden Sie unter: www.geissenstein-ebg.ch/veranstaltungen.

Zukunft Märtplatz auf dem Dorfplatz

Seit Jahren findet im Frühling und im Herbst der sogenannte Märtplatz statt. Nun soll die Organisation des attraktiven Floh- und Kunstmarkts in neue Hände übergeben werden.

Verkauft werden Flohmarktartikel, Kunst- und Kleinhandwerk, welche vielfach in einem unserer Ateliers entstanden sind. Auch die Kulinarik kommt dabei nicht zu kurz. Diverse Köstlichkeiten aus der Schweiz oder dem Ausland werden den interessierten Besucher und Besucherinnen angeboten. Die Obstbaumgruppe bietet dabei auch ihre Konfitüren, Gelees und weitere Erzeugnisse aus den hiesigen Obstkulturen an.

Nun haben Heidi Wyss-Kurmann und Rita Mäder mitgeteilt, dass sie die Organisation und die Weiterführung des Märtplatzes gerne in neue Hände geben möchten. Der Bestand an Adressen der Standbetreibenden und weitere Informationen werden selbstverständlich den neuen Organisatoren mitgegeben. In diesem Zusammenhang danken wir Rita und Heidi ganz herzlich für ihr grosses Engagement für den Märtplatz.

Haben Sie Interesse an dieser lebhaften und interessanten Aufgabe? Gesucht wird eine initiative Person oder Gruppe, die diesen tollen Anlass in der bisherigen oder auch in einer neuen Form weiterbetreiben möchte. Melden Sie sich doch dazu bitte bei Rolf Fischer rolf.fischer@geissenstein-ebg.ch oder telefonisch unter 041 360 61 03. Wir freuen uns auf Sie!



Die Familie und Yoga sind der Mittelpunkt ihres Lebens

Seit sieben Jahren leben Moni und Adrian Sigrist mit ihren vier Kindern am Waldweg. Zur Wohnung gehört ein lauschiger Gartensitzplatz, der im Sommer zusätzlichen Raum bietet.



Moni Sigrist ist mit Leib und Seele Familienfrau. Während einem Haushaltslehrjahr auf einem Bauernhof mit fünf Kindern wuchs ihr Wunsch, später einmal selber viele Kinder zu haben.

Zuerst aber machte sie eine Ausbildung zur Pflegefachfrau und arbeitete bis 2016 im Kantonsspital Luzern. Ihr jüngstes Kind war zweijährig, als Moni an einem Schmerzsyndrom erkrankte, das sich in Form von heftigen Schmerzattacken im rechten Arm zeigte. Anfangs setzte sie ganz auf die westliche Medizin. Als alles nichts half, suchte sie Hilfe bei einer Yogatherapeutin. Das sei die richtige Entscheidung gewesen, sagt sie. Heute habe sie nur noch etwa alle vier Monate eine Schmerzattacke. Nach dieser Erfahrung wollte sie mehr über Yoga wissen und absolvierte die Lehrgänge I und II zur Yogalehrerin. Die Ausbildung fand alle vier bis fünf Wochen an jeweils drei Tagen statt. Ihr Mann Adrian unterstützte sie tatkräftig und nahm jeweils freitags frei, um an diesen Wochenenden die Kinder zu betreuen.

Vor Corona hat Moni Sigrist an drei Tagen unterrichtet, nach den Sommerferien wird sie vorerst nur noch Mittwoch und Donnerstag abends Kurse anbieten, weil sie mit der anspruchsvollen Ausbildung zur Komplementärtherapeutin mit dem Fachgebiet Yogatherapie beginnt. Wie würde sie die Essenz des Yoga in wenigen Sätzen beschreiben? «Yoga ist ein Weg zu dir selber. Im Zentrum steht die ganzheitliche Wahrnehmung des Menschen, das heisst die Verbindung von Kör-

per und Geist und deren Gesunderhaltung. Dazu gehört für mich auch die Frage, wie ich lebe und wie ich mit der Umwelt und meinen Mitmenschen umgehe.»

Schliesslich möchte ich von Moni wissen, wie sie, ihr Mann und die Kinder das Homeschooling gemeistert haben. Es sei eine grosse Herausforderung gewesen, sagt sie. «Wir mussten uns gut organisieren, zumal Adrian im Homeoffice war und wir nicht so viele Geräte haben, dass alle gleichzeitig digital arbeiten konnten. Ich hatte grosse Mühe, dass die Kinder so viel Zeit vor dem Bildschirm sitzen mussten. Am Anfang war ihnen der Schulstoff noch vertraut, da war es relativ einfach, doch als neue Themen hinzukamen, wurde die Situation etwas schwieriger. Als die Schule wieder begann, war ich einerseits froh, andererseits haben wir als Familie in dieser Zeit auch viele schöne Momente erlebt.»

Zuletzt kommen wir auf das Quartier zu sprechen. Moni sagt, für sie und ihre Familie sei es ein Geschenk, im Geissenstein zu leben, die Kinder hätten viel Freiheit. Auch schätze sie den Austausch mit den Nachbarn und die gegenseitige Unterstützung. Ob sie etwas ändern würde, hätte sie die Möglichkeit dazu? Ja, sie wünschte sich, dass die EBG bei der Wohnungsvergabe jeweils auch den Raumbedarf von Bewerbern berücksichtigen würde und nicht nur die Anzahl Mitgliedschafts- und Kinderjahre. Sie hätten sich mehrmals für eine grössere Wohnung beworben, bisher ohne Erfolg. «Dennoch», sagt sie zum Schluss, «möchten wir an keinem anderen Ort leben.»

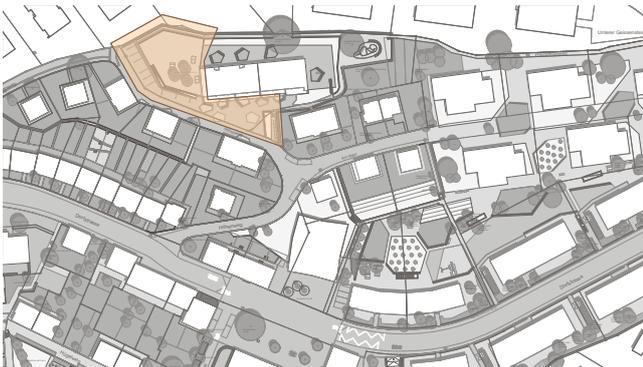
Interview und Foto: Erika Frey Timillero

Projekte Wohnumgebung

Anlässlich der Mitgliederversammlung vom November 2019 wurden den Genossenschafter und Genossenschafterinnen diverse Projekte im Wohnumfeld präsentiert. Nach einer kurzen Pause kann daran weitergearbeitet werden.

Die anstehenden Projekte wurden mit der Entwicklungskommission Wohnumfeld diskutiert und die weiteren Schritte geplant. Die geplante Mitwirkung im Bereich Wohnumfeld Höhenweg musste aufgrund der Corona-Pandemie sistiert werden. Auch die geplante Mitwirkung für den Spielplatz Waldweg konnte nicht stattfinden. Aufgrund der Lockerungsmassnahmen kann nun wieder an den Projekten gearbeitet werden. Der Aufsichtsrat hat nun die folgenden Projekte zur Ausarbeitung der Machbarkeit freigegeben:

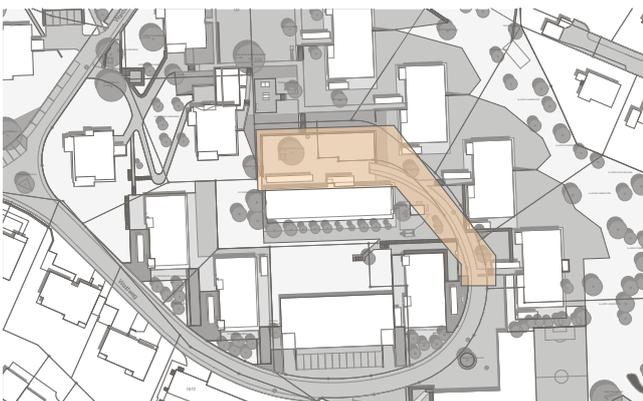
Gestaltung Wohnumfeld Höhenweg (Bock) nach Ertüchtigung der Garage



Situationsplan Bock

Die Einladung an die bereits bestehende Entwicklungskommission wurde bereits zugestellt. Der Workshop-Termin findet am 08. September im Pfarreisaal St. Michael um 19 Uhr statt.

Gefahrenentschärfung Zufahrt Waldweg 17 (Schranke)



Situationsplan Kiesplatz und Schranke

Die obere Waldwegstrasse ist bereits heute mit einer Schranke versehen, damit die Zufahrt nur in Ausnahmefällen genutzt wird (Umzug, Beladen/Ausladen etc.). Leider hatten wir in der Vergangenheit eine sehr gefährliche Situation mit spielenden Kindern. Sicherheit geht vor! Deshalb werden wir die direkten Anwohner und weitere interessierte Personen zu einem Info- und Austauschabend einladen. Wir als EBG bringen Vorschläge, was grundsätzlich machbar wäre, danach wollen wir aber mit Ihnen zusammen die Möglichkeiten diskutieren und auch den abschliessenden Entscheid gemeinsam fassen. Dieser Termin wird am 20. Oktober im Pfarreisaal St. Michael stattfinden.

Die Einladung an die direkt betroffenen Anwohner wurde bereits verteilt – falls sich weitere Personen einbringen möchten, bitte direkt bei Philipp Ineichen philipp.ineichen@geissenstein-ebg.ch melden – wir können wegen der bereits schon grösseren Anwohnergruppe max. 2-4 Personen zusätzlich an diesem Abend begrüssen.

Achtung: die Schranke muss immer geschlossen sein und wenn durchgefahren wird, maximal im Schritt-Tempo – die EBG wird zusätzlich eine Tafel anbringen!

Kinderspielplatz Waldweg



Situationsplan Spielplatz

Der Spielplatz am Waldweg ist in die Jahre gekommen und soll aus diesem Grund für die jüngste und junge Generation fit gemacht werden. Angedacht ist ein kreativer Halbtage, an dem eine interessierte, junge Gruppe ihre Ideen zeichnet und eventuell auch mit Karton/Papier und Holz kreiert. Die Planung zu

WOHNUMGEBUNG

diesem Event wird erst noch an die Hand genommen, deshalb bitten wir Sie bei diesem Projekt noch um etwas Geduld. Weitere Informationen werden folgen, sobald wir so weit sind.

Gefahrenentschärfung Waldweg

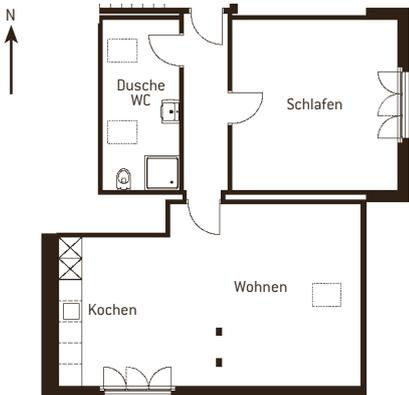


Situationsplan Strasse Waldweg

Der Waldweg wird vielfach als Durchfahrtsstrasse benutzt, leider nicht nur für die Bewohnerinnen und Bewohner, sondern auch für Überholende des Linie 7-Busses und dies natürlich mit eher übersetzter Geschwindigkeit. Auch sonst beobachten wir auf der Höhe der beiden Brunnen immer wieder sehr gefährliche Situationen mit spielenden Kindern. Die Situation Waldweg ist aber nicht einfach auf Wunsch änderbar, da es Wegrechte für weitere Grundstücke an dieser Strasse gibt, die nicht zur EBG gehören. Wir nehmen uns diesem Projekt an, welches voraussichtlich eine längere Realisierungszeit in Anspruch nimmt. Bei allen Projekten und Situationen sind zusätzlich immer die Feuerwehr und die Kehrriechtabfuhr beizuziehen.

Die direkt involvierten Mieter und Mieterinnen sowie weitere Interessierte werden zur gegebenen Zeit, wo nicht schon bereits gemacht, zu Mitwirkungsanlässen eingeladen. Sobald weitere Schritte bekannt sind, werden wir Sie darüber informieren. Die Übersicht über die laufenden Projekte finden Sie unter: www.geissenstein-ebg.ch/Projekte.

WIR VERMIETEN



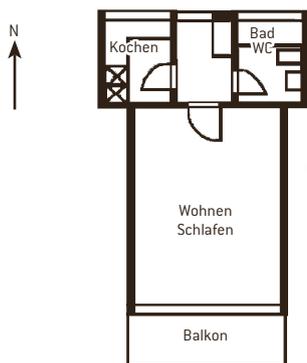
Wir vermieten per 1. Oktober 2020 oder nach Vereinbarung

2-Zimmerwohnung

Dorfstrasse 32, 3. Stock rechts, ca. 61.0 m², in 6-Familienhaus. Zentralheizung, zentrale Warmwasserversorgung, Einbauküche, Dusche / WC, Keller- und Estrichabteil, Velo-, Wasch- und Trockenraum. Wohnungstyp B: Gemäss Vermietungsreglement haben Bewerbungen mit 1 bis 2 Personen Vorrang. Anmeldung mit offiziellem Formular bis 30. August 2020.

Mietzins netto	CHF	872.-
Nebenkosten		
– Heizung	CHF	40.-
– ARA, KVA, Kalt- und Warmwasser, allg. Strom	CHF	70.-

Sämtliche Nebenkosten werden nach Aufwand abgerechnet.



Wir vermieten per 1. Oktober 2020 oder nach Vereinbarung

1-Zimmer-Wohnung

Waldweg 17, Parterre Mitte, ca. 31.4 m², in 18-Familienhaus. Zentralheizung, zentrale Warmwasserversorgung, Einbauküche, Bad / WC, Kellerabteil, Balkon, Gartensitzplatz, Lift, Velounterstand, Wasch- und Trockenraum. Wohnungstyp A: Gemäss Vermietungsreglement haben Bewerbungen mit 1 Person Vorrang. Anmeldung mit offiziellem Formular bis 30. August 2020.

Mietzins netto	CHF	591.-
Nebenkosten		
– Heizung	CHF	25.-
– ARA, KVA, Kalt- und Warmwasser, allg. Strom, Lift	CHF	45.-

Sämtliche Nebenkosten werden nach Aufwand abgerechnet.

Private Aussenfläche des Kindergartens

Wer darf eigentlich die Aussenfläche des Kindergartens Geissenstein an der Dorfstrasse 32a benützen? Gemäss Vertrag zwischen der EBG und der Stadt handelt es sich um eine Aussenunterrichtsfläche, die ausschliesslich für den Betrieb des Kindergartens genutzt werden darf und somit auch in die Zuständigkeit des Kindergartens fällt. Die Verantwortlichen der Abteilung Volksschule der Stadt Luzern erwarten von der EBG, dass dies auch so befolgt wird, sogar während der Schulferien. Letztendlich geht es um den Schutz der Kinder vor herumliegenden Abfällen, Schmutz, Glasscherben usw. Um Klarheit zu schaffen, wurden kürzlich beim Kindergarten zwei entsprechende Schilder montiert. Vielen Dank auch an die Eltern, dass sie ihre Kinder auf die Situation aufmerksam machen!

Boule-Turnier 2020 am Hügelweg

Wir freuen wir uns auf das diesjährige Boule-Turnier 2020. Für Getränke ist gesorgt. Die Teilnehmenden bringen aus aktuellem Anlass ihre eigenen Kugeln und Cochonnets mit. Die Durchführung findet nur bei trockenem Wetter und unveränderter Corona-Situation statt. Weitere Informationen entnehmen Sie unter:

www.geissenstein-ebg.ch/veranstaltungen.



Wo: Hügelweg – Datum: Samstag 22. August 2020

Zeit: Einschreiben 15 Uhr / Auslosung der Teams und Spielbeginn 16 Uhr

Wiipurenchilbi – einmal anders!

Unser Geissensteiner Jahrgang 2019 kann degustiert und gekauft werden. Zudem gibt es dieses Jahr 70%igen Geissensteiner-Alkohol für die Hände.

Angebot: Geissensteiner-Wein und Verpflegung

Wo: Hügelweg – Datum/Zeit: Samstag 12. September 2020, 17 – 21 Uhr

Gerne erwarten wir euren Besuch und freuen uns darauf, unseren Wein auszuschenken. Wiipure Geissenstein – Brigitte, Rahel, Andreas, Beat, Kurt, Peter, Urs

Herzlich willkommen

Wir heissen die folgenden neuen Mieterinnen und Mieter willkommen:

- Dorfstrasse 30, 3 1/2-Zimmerwohnung, 1. Stock rechts: Bernhard Lange
- Dorfstrasse 37, 2 1/2-Zimmerwohnung, 1. Stock Mitte: Daniela Küng + Iwan Hediger
- Am Rain 12, 4-Zimmerwohnung, Parterre links: Martina Imfeld + Aline Müller

Elki Sternmatt

Das aktuelle Programm August 2020 finden Sie unter: www.elkisternmatt.ch.



Büro EBG und Depoka

Adresse

Wohngenossenschaft
Geissenstein – EBG
Dorfstrasse 32, 6005 Luzern

Telefon / Telefax / Notfall-Telefon

Telefon 041 360 61 03
Telefax 041 360 61 20

Alle eingehenden Anrufe werden bei nicht besetztem Büro auf ein Call-Center umgeleitet. Bitte rufen sie ausserhalb der üblichen Bürozeiten nur in absoluten Notfällen an (Ausfall der Heizung, Wasserschäden usw.).

Internet / Mail

www.geissenstein-ebg.ch
info@geissenstein-ebg.ch
depoka@geissenstein-ebg.ch
bau@geissenstein-ebg.ch

Schalterstunden Montag – Freitag

Büro und Depoka 9.30 – 11.30 Uhr
oder nach Absprache.

Zinssatz Depoka

Seit 1. Januar 2017: 1/4 %, tagesgenaue Verzinsung. PC-Konto: 60-3026-5.
IBAN: CH08 0900 0000 6000 3026 5

Zahlungsverkehr Depoka

Auszahlungen werden in der Regel am Dienstag ausgeführt. Kein Barverkehr. Bitte IBAN-Nr. des gewünschten Kontos angeben. Den Überweisungsauftrag finden Sie im Internet. Bitte Ein-/Auszahlungen rechtzeitig disponieren und Kündigungsfristen beachten. Maximale Einlage pro Mitglied CHF 500 000.

Abfuhrplan

Hauskehricht

Jeweils Freitag, 7 Uhr

Grüngut

Jeweils Mittwoch, 7 Uhr

Altpapiersammlung

Freitag, 4. September 2020, 7 Uhr

Kartonsammlung

Samstag, 22. August 2020, 7 Uhr

Altmetallsammlung

Freitag, 4. September 2020, 7 Uhr

Geissensteiner Nr. 435/ August 2020

Offizielles Mitteilungsorgan der Wohngenoossenschaft Geissenstein – EBG

Redaktion: Philipp Ineichen, Rolf Fischer, Eva Schätti

Konzept: cyan gmbh